



In der **Abteilung Ökosystemforschung** untersuchen wir Auswirkungen von Trophie, Hydromorphologie und Klima auf See- und Flussökosysteme und deren Stabilität und Langzeitentwicklung. Die Studien integrieren abiotische und biotische Ökosystemkomponenten (Mikroorganismen, Plankton, Makrophyten, Makroinvertebraten und Parasiten) und wesentliche Prozesse der Limnophysik, Primärproduktion, Evolution und der Kohlenstoffflüsse. Genutzt werden molekularbiologische und Genomik-Techniken, Labor- und Feldexperimente, Langzeitdaten sowie statistische und deterministische Modellierungen. Unsere Forschung ist eingebettet in die globale Klimafolgen- und Biodiversitätsforschung und bietet die Grundlage für die Entwicklung und Modifizierung theoretischer Konzepte. Zur Verstärkung unseres Teams in Berlin-Friedrichshagen am Müggelsee suchen wir zum 1. Oktober 2020 eine/n hoch motivierte/n Technische/n Assistentin/en (m/w/d) für die Forschung zur Ökologie und Evolution aquatischer Organismen, hauptsächlich von Plankton.

Technischer Assistent (m/w/d) für Experimentelle Forschung mit Plankton

Ihre Aufgaben

- Versorgung von Wasserorganismenkulturen einschließlich Plankton
- Durchführung experimenteller Arbeiten im Labor und Führen der dazugehörigen Dokumentation
- Vorbereitung und Durchführung von Kampagnen zur Beprobung in Seen und Flüssen
- Durchführung von Mesocosmos- und Feldexperimenten im Freien
- Bearbeitung der experimentellen Proben und Feldproben mittels Mikroskopie, grundlegender biologischer und chemischer Analytik sowie DNA-Extraktion
- Vorbereitung der Kulturmedien
- Mithilfe bei der Optimierung neuer experimenteller Protokolle und Methoden
- Verantwortung für die laufende Organisation und Administration des Labors einschließlich der Kommunikation mit Dienstleistern und Unternehmen
- technische Überwachung der gemeinsam genutzten Laborausstattung inklusive Einweisung der Forscher und Studenten

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung als biologisch-, chemisch- oder medizinisch-technische*r Assistent*in (BTA/CTA/MTA) oder vergleichbar
- ausgezeichnete organisatorische Fähigkeiten
- starke Arbeitsethik und Begeisterung Neues zu lernen
- ausgezeichnete Kommunikationsfähigkeiten in Deutsch und gute anwendbare Englischkenntnisse
- positive Arbeitseinstellung in einem multikulturellen Forschungsumfeld
- ausgeprägtes Interesse an aquatischen Systemen, Ökologie und/oder Evolution wären von Vorteil
- Erfahrung oder Vertrautheit mit einer akademischen Forschungsumgebung wird positiv bewertet

Unser Angebot

Sie arbeiten in einem motivierten und international geprägten Team, in dem großer Wert auf ein angenehmes Arbeitsklima gelegt wird.

Die Stelle wird nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD Bund) vergütet. Es handelt sich um eine Vollzeitstelle (39 h/Woche), Teilzeit ist möglich. Sie ist zunächst auf 2 Jahre befristet. Eine dauerhafte Anstellung wird angestrebt.

Wir fördern Ihre **berufliche Entwicklung** durch Qualifikations- und Weiterbildungsangebote und unterstützen aktiv die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Für Bewerber*innen jeglichen Geschlechts besteht Gleichstellung. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Interessiert?

Dann freuen wir uns auf ein Kennenlernen! Bewerben Sie sich bis zum **20.08.2020** mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) unter Angabe der Kennziffer 14/2020 ausschließlich über unser Online-Bewerbungsportal: www.igb-berlin.de/stellenangebote.

Für fachliche Rückfragen steht Ihnen Prof. Dr. Luc De Meester per E-Mail (Luc.DeMeester@igb-berlin.de) zur Verfügung.

„Forschen für die Zukunft unserer Gewässer“ ist der Leitspruch des Leibniz-Instituts für Gewässerökologie und Binnenfischerei (IGB). Das IGB ist das bundesweit größte und eines der international führenden Forschungszentren für Binnengewässer. Wir möchten die grundlegenden Prozesse in Gewässern und deren Lebensgemeinschaften verstehen. Unser Forschungswissen hilft, den globalen Umweltveränderungen zu begegnen und Maßnahmen für ein nachhaltiges Gewässermanagement zu entwickeln. Das IGB ist ein vielfältiger und inspirierender Ort zum Forschen und Arbeiten. Wir fördern die individuelle Weiterentwicklung auf jeder Karrierestufe und stehen für lebendigen Austausch und Zusammenarbeit. Mit über 350 Beschäftigten und Gästen aus aller Welt forschen wir an fünf Standorten in Berlin und am Stechlinsee (Brandenburg) und sind eng mit nationalen und internationalen Universitäten und Partnern vernetzt. Wir sind Teil der Leibniz-Gemeinschaft, die deutschlandweit 96 eigenständige öffentliche Forschungsinstitute aus vielen verschiedenen Disziplinen vereint. www.igb-berlin.de.